

Bewerbung als Verkäuferin nach Elternzeit

Sehr geehrte Frau Schulze,

als gelernte Bürokauffrau kann ich auf zwei Berufsjahre zurückblicken, in denen ich flexibel in unterschiedlichen Abteilungen meines Arbeitgebers arbeitete. Zu meinen Aufgabengebieten gehörten das Bearbeiten von Buchungsvorgängen, Rechnungen und Mahnungen sowie die Reisekostenprüfung und Reisebuchung.

Nach meinem Umzug nach Deutschland war ich die letzten drei Berufsjahre in der Systemgastronomie tätig. Dabei war ich verantwortlich für die Kundenberatung, Pflege und Kontrolle der Warenbestände, Bestellungen, Warenannahme, Warenpräsentation sowie Kassierertätigkeiten an Scannerkassen.

Da ich nach der Beendigung meiner Elternzeit im nächsten Oktober Beruf und Familie optimal miteinander kombinieren möchte, strebe ich eine Teilzeitbeschäftigung als Verkäuferin an.

Mit meiner zügigen und konzentrierten Arbeit an der Kasse kann ich dazu beitragen, lange Warteschlange zu vermeiden. So beenden Kunden den Einkauf völlig entspannt und behalten die Filiale in positiver Erinnerung.

Als größte Stärke sehe ich meine schnelle Auffassungsgabe an, die mir sehr dabei hilft, mir neue Aufgaben eigenständig anzueignen.

Wenn Sie an einer fleißigen Verkäuferin interessiert sind, die auch ein Auge für die perfekte Warenpräsentation hat, dann rufen Sie mich an, um ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Mit freundlichen Grüßen